

ERHARD JUNGHANS



SEIT 1861

INSTRUMENTS OF TIME.





INITIUM

URSPRUNG EINER NEUEN ZEIT.

Bedeutungen erschließen sich im Rückblick, wahre Größe wird mit zeitlichem Abstand erst erkennbar. Ideen, Errungenschaften und Neuanfänge sind im zeitgeschichtlichen Kontext zu betrachten: auch jene, die eine Revolution ausgelöst haben, sind selbst lediglich eine Folge von Kettenreaktionen, sind Zwischenergebnisse des ewigen Spiels von Ursache und Wirkung.

Die außergewöhnliche Häufung von Meilensteinen im Jahre 1861 war wohl auch den Protagonisten und Zeitgenossen bewusst – aber im Rückblick wird dem Interessierten klar, wie sehr die damaligen Gescheh-

nisse deutsche, europäische und weltweite Entwicklungen beeinflusst haben.

In den Vereinigten Staaten von Amerika beginnt ein Bürgerkrieg, der nicht nur eine Auseinandersetzung zwischen den Nord- und Südstaaten ist, sondern auch eine Konfrontation zwischen „neuem“ und „altem“ Denken.

Zar Alexander II. hebt in Russland die Leibeigenschaft auf und verfügt die Gründung der Stadt Wladivostok am Pazifik. In Cambridge, USA, wird das Massachusetts Institute of Technology unter dem Motto „Mens et Manus“ (Geist und Hand) gegründet, und

in Frankfurt am Main präsentiert Philipp Reis das von ihm ein Jahr zuvor erfundene Prinzip der elektrischen Sprachübertragung dem Physikalischen Verein: Das Telefon – auch der Name stammte von ihm – ist da. Im deutschen Schwarzwald erlebt die Tradition des Uhrmachens seit Jahren einen raschen Niedergang: Uhren, die aus Amerika importiert werden, machen es den zahlreichen kleinen Handwerksbetrieben schwer, im Markt zu bestehen. Diese Krise wird im Jahre 1861 zur Herausforderung für einen Unternehmer, den die Menschen in der Region und darüber hinaus schon bald als den „Erfinder der deutschen Uhr“ bezeichnen werden: Erhard Junghans.

DAWN OF A NEW TIME.

The significance of an event frequently reveals itself only in retrospect, and true greatness is recognized only from a distance in time. Ideas, achievements, and new beginnings have to be seen in their historical context. Even those who started a revolution are themselves only the product of a chain reaction, an intermediate result in the eternal play of cause and effect.

The protagonists of the events and their contemporaries must have been well aware of the unusual accumulation of milestones in the year 1861 – but only our historical perspective reveals the true

extent to which these events shaped German, European, and world history.

A Civil War broke out in the United States of America, which was not only a "War between the States" but also between "old" ways and "new" ways of thinking.

In Russia, Tsar Alexander II abolished serfdom and established the city of Vladivostok on the Pacific. In Cambridge, Massachusetts, the M.I.T. was founded under the motto, "mens et manus" (mind and hand), and (in front of the Physics Society of Frankfurt, Germany, Philipp Reis demonstrated the principle of

electrical voice transmission, which he had discovered a year earlier. The telephone – a term that he coined – was born.

In Germany's Black Forest region, the tradition of clock-making had been in decline for years. Imports from overseas made it increasingly difficult for the numerous small businesses to stand their ground. In 1861, one businessman saw this crisis as a challenge – a man whom the people in this region and beyond would soon call the "inventor of the German watch": Erhard Junghans.



HISTORIA

TRADITION UND INNOVATION.

Ob Erhard Junghans wirklich der „Erfinder der deutschen Uhr“ war, ist eine akademische Frage. Dieser Ehrentitel ist aus einer emotionalen Perspektive jedoch durchaus verdient: Seiner Fähigkeit, eine Brücke zu schlagen zwischen Tradition und Innovation, verdankt die Uhrmacherei in Deutschland sehr viel. Er vermochte es, zahlreiche verstreute „Einzelkämpfer“ zusammenzubringen und mit ihnen eine Manufaktur aufzubauen, die zukunftsweisend war.

Erhard Junghans, dem so außerordentlich an der Erhaltung der Schwarzwälder

Uhrmachertradition lag, war ein Visionär: Er wusste, dass er die Historie nur bewahren und weiterführen konnte, wenn er Herausforderungen mit Innovationskraft und einer prinzipiellen Aufgeschlossenheit allem Neuen gegenüber begegnete. Erhard Junghans gehörte zu den ersten einer neuen Art von Unternehmern, die zwar durchaus wert-, aber dabei nicht strukturkonservativ waren.

Neue Fertigungsprozesse wurden eingeführt, und mit technischen Innovationen konnten Zeitmesser aus Schramberg der Geschichte Schwarzwälder Uhrmacherei schon bald neue Kapitel hinzufügen. Aber

Erhard Junghans und seine Nachfahren waren ihrer Zeit auch auf anderen Gebieten voraus: Eine Krankenversicherung für alle Beschäftigten, Gemeinschaftseinrichtungen wie das Schwimmbad und sogar betriebseigene Wohnungen gehörten zu den Pionierleistungen, die zur Durchsetzung sozialer Errungenschaften in Deutschland erheblich beigetragen haben.

Der Familienname Junghans wurde auch über die Grenzen Schrambergs und des Schwarzwaldes hinaus zum Synonym für die Segnungen einer neuen Ära.

TRADITION AND INNOVATION.

The question whether Erhard Junghans was indeed the "inventor of the German watch" is academic. But from an emotional point of view, this honorary title is well deserved. Thanks to his ability to bridge the gap between tradition and innovation, the art of clock-making flourished once again in Germany. He was able to bring numerous individual craftsmen together, who had been scattered across the land, and they built an innovative manufacture.

Erhard Junghans, who was extremely dedicated to the preservation of the Black Forest's clock-making tradition, was a visionary. He knew that he could only continue this history by meeting challenges with innovation and an open mind for anything new. Erhard Junghans was the first of a new type of entrepreneurs who were conservative in their values but not in their thinking.

New production processes were introduced, and technological innovations soon added

several new chapters to the history of Black Forest clock-making. But in other areas, too, Erhard Junghans and his descendants were far ahead of their time: a health plan for all employees, communal facilities such as a swimming pool, and even company housing were among their pioneering achievements which made significant contributions to the German welfare system. Far beyond the limits of Schramberg, the Junghans name became synonymous with the blessings of a new era.



Links: Ein Zeichen des Erfolgs, aber auch ein Symbol für Aufgeschlossenheit und Begeisterung für Innovationen: Die Familie Junghans in ihrem ersten Automobil – dem zweiten Maybach aus der damals gerade angelaufenen Produktion.

Rechts: Die Villa Junghans, über viele Jahre das Zuhause der Familie. Heute beherbergt das denkmalgeschützte Anwesen ein erstklassiges Hotel und das Restaurant „Erhard Junghans“.

Left: A sign of success but also a symbol of open-mindedness and enthusiasm for innovations: The Junghans family in their first automobile – the second Maybach from the production that had just started.

Right: The Junghans villa had been the family's home for many years. Today, this listed historical estate houses a first-class hotel and the "Erhard Junghans" restaurant.



AUFSTIEG UND ERFOLG.

Der allererste Katalog mit Uhren, die unter der Führung von Erhard Junghans entstanden, ist heute ein zeithistorisches Dokument. Das Original wird im Junghans-Museum am Stammsitz des Hauses für die Nachwelt aufbewahrt.

Für Erhard Junghans brach mit der damals noch als neuartig empfundenen professionellen Vermarktung seiner Uhren ein Zeitalter des kommerziellen Aufstiegs an.

Er sollte viele weitere Höhepunkte für den Namen und die Marke nicht mehr selbst erleben – bereits 1870 verstarb er im Kreise seiner Familie. Aber der Freigeist, den er zeitlebens verkörpert hatte, lebte weiter.

Kurz vor seinem Tod war sein Sohn Arthur von einer ausgedehnten Amerika-Reise heimgekehrt – mit vielen neuen Ideen und Plänen, die seinen Vater, der besonders in seinen letzten Jahren von einem unermüd-

lichen Tatendrang getrieben wurde, sehr stolz gemacht hätten.

Erhard Junghans' Ableben war ein schwerer Schlag für seine Nächsten, aber auch für die Schwarzwälder Uhrmacherei an sich. Unter der Führung seiner resoluten Witwe Luise rückte die Familie noch näher zusammen, und Arthur Junghans, gelernter Uhrmacher und weitgereister Geschäftsmann, übernahm im Jahre 1875 das florierende Unternehmen.

RISE AND SUCCESS.

The very first catalog of watches created under the guiding hand of Erhard Junghans has long become a historical document. It has been preserved for posterity at the Junghans Museum in the company's original headquarters.

This kind of professional marketing of his watches, considered innovative at the time, marked the beginning of an era of growing commercial success for Erhard Junghans. Unfortunately, he would not

live to see many of the highlights yet to come for the name and the brand, as he already passed away in 1870, surrounded by his family. But the free spirit that he had embodied throughout his life certainly lived on.

Shortly before Erhard's death, his son, Arthur, had returned from an extensive journey across America, bringing back plenty of new ideas and plans. His father, who had been driven by a tireless zest for

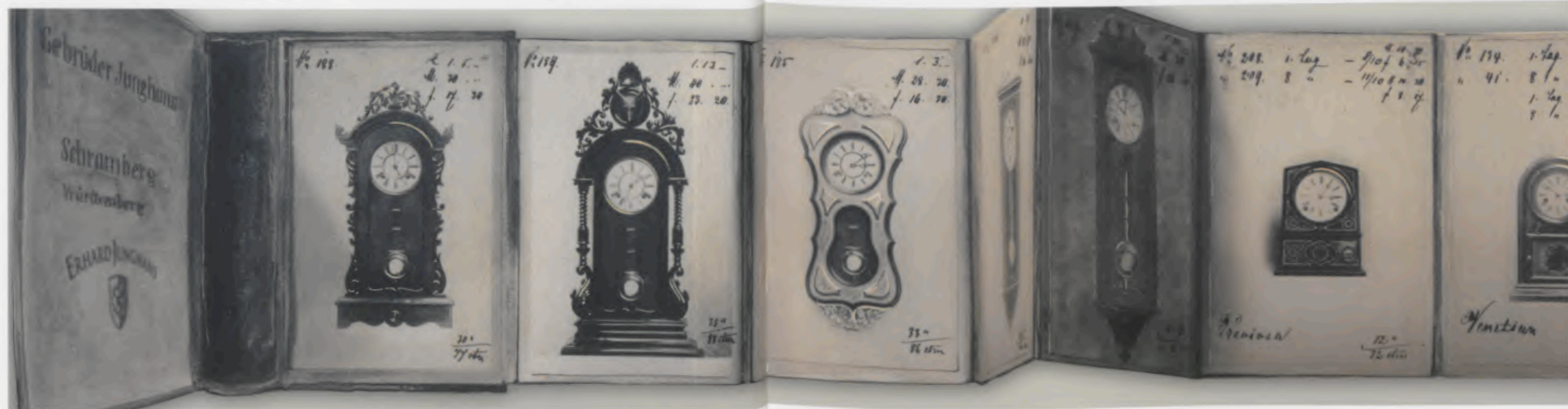
action in the last years of his life, would have been very proud of him.

Erhard Junghans' demise was a great loss not only for his family but for the entire clock- and watchmaking industry in the Black Forest. Under the guidance of his determined widow, Luise, the family became even closer, and in 1875, Arthur Junghans, a trained watchmaker himself and also a widely traveled businessman, took charge of a flourishing company.

ERHARD JUNGHANS



SEIT 1861



LOKAL UND GLOBAL.

In den letzten zwei Dekaden des 19. Jahrhunderts wurde der traditionsreiche Familienname zu einem Symbol, das weltweit verstanden und geachtet wurde. Technische Innovationen (das im Jahre 1890 eingeführte Kaliber 10 wurde unverändert bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts eingesetzt), neue Verfahren und ein ausgeprägter Geschäftssinn verschafften dem Familienunternehmen den entscheidenden Vorsprung auf dem Weg zur Weltmarke, die nicht nur die

Tugenden des Schwarzwaldes repräsentierte, sondern auch die Verheißungen einer bis dahin nicht für möglich gehaltenen Globalisierung.

Das Werk eines Lebens im Dienste einer neuen Zeit wurde zum Jahrhundertwechsel vom Auftrag zur Produktion einer Uhr für die Weltausstellung in Paris im Jahre 1900 gekrönt. Junghans selbst versammelte seine besten Uhrmacher um sich, um eine Uhr zu erschaffen, die diesem

symbolträchtigen Anlass und Zeitpunkt gerecht werden sollte.

Eine Uhr, die Vergangenheit und Zukunft verbindet, ein monumentales Werk, das mit der mechanischen Darstellung der Passionsgeschichte und seiner kunstvollen Verzierung zu bezaubern, zu belehren und zu begeistern vermag. Die Uhr wurde in Paris zu einem Zeichen der Zeitenwende und zu einer der ersten Attraktionen des anbrechenden 20. Jahrhunderts.

LOCAL AND GLOBAL.

In the final two decades of the nineteenth century, the family name, already rich in tradition, became a symbol that was recognized and respected all over the world. A pronounced business acumen, new processes, and technical innovations such as the Caliber 10, which was introduced in 1890 and remained in use unaltered up to the mid-twentieth century, helped the family business gain a decisive lead on its way to becoming a global

brand, representing not only the virtues of the Black Forest but also the promises of a globalization that nobody could have imagined at the time.

The crowning moment of a lifetime of service to a new era came just before the turn of the century with the request to produce a watch for the 1900 World Fair in Paris. Junghans himself gathered his best watchmakers to create a watch that

would do justice to this symbolic occasion and this special point in time.

A watch that linked past and future, a monumental masterpiece, elaborately decorated, that managed to excite, enchant, and educate at the same time with its mechanical representation of the Passion of the Christ. In Paris, the watch became a symbol for the turn of an era and was one of the first attractions of the new century.

EXPOSITION UNIVERSELLE, PARIS 1900.



HORLOGE D'ART DU MUSÉE JUNGHANS, SCHRAMBERG.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN.

ALLES HAT EINEN ANFANG, JEDE WIRKUNG EINE URSACHE,
JEDLICHES GESCHEHEN EINE KONSEQUENZ.

STORIES AND HISTORIES.

EVERY STORY HAS A BEGINNING. EVERY EFFECT HAS ITS CAUSE,
EVERY ACTION HAS ITS CONSEQUENCES.



Die Geschichte der Schwarzwälder Uhrmacherkunst reicht bis ins Jahr 1680 zurück, als der Schreiner Lorenz Frey aus St. Märgen von einem böhmischen Händler eine Uhr erwarb. Daraufhin kam ihm die Idee, nach dem Muster dieser Uhr eigene Uhrengehäuse zu fertigen. Unabhängig davon, aber etwa zur gleichen Zeit begannen zwei weitere Uhrmacher namens Simon Henniger aus St. Georgen und Simon Dölger aus Urach mit der Herstellung ihrer Uhren. So trug es sich zu, dass nach und nach die Feinuhrmacherei in den Schwarzwald einzog.

The history of clockmaking in the Black Forest dates back to the year 1680, when Lorenz Frey, a joiner from St. Märgen, bought a clock from a Bohemian salesman. This gave him the idea to make his own cases based on this model. Around the same time, two other clockmakers – Simon Henniger from St. Georgen and Simon Dölger from Urach – began independently to manufacture their own clocks. And so it happened that the art of manufacturing precision timepieces was gradually established in the Black Forest.

Mehr als 145 Jahre nach der Gründung des Unternehmens ist Schramberg noch immer Geburtsstätte für die Werke der Marke „Erhard Junghans“. Bis heute steht der Name Junghans für Qualität und Zuverlässigkeit, ganz im Sinne des Qualitätssiegels „Made in Germany“.

Ein Schreiner, ein böhmischer Händler, einige verstreute Uhrmacher und dann ein Unternehmer, der aus den Einzelteilen ein Ganzes erschafft. Eine Vision, die ein beschauliches Städtchen, eine ganze Region und die Zeitmessung an sich für immer geprägt hat.

More than 145 years after the company was founded, Schramberg is still the place where watches of the "Erhard Junghans" brand are born. To this day, the Junghans name is synonymous with quality and reliability, living up to the high standards of a product "made in Germany."

A joiner, a Bohemian salesman, a few scattered clockmakers and finally a businessman who put all these pieces together to create a whole: a vision that changed a quaint little town, an entire region and timekeeping as such – forever.

MENSCH UND MENSCHLICHKEIT.

Alle historischen Quellen und mündlichen Überlieferungen – der Verwalter des Junghans-Museums ist seit über einem halben Jahrhundert im Dienste des Unternehmens und kannte selbst Vorgänger, die wiederum persönliche Verbindungen bis in die Zeit der ersten Anfänge hatten – belegen, dass Erhard Junghans seinen außerordentlichen Erfolg genoss, die finanzielle Sicherheit und die Anerkennung. Aber diese allzu menschlichen Freuden waren eben nicht

sein Antrieb, sie waren Ergebnisse einer Philosophie, die stets nach dem Besseren trachtete.

Ein Drang, der Ratlosigkeit mit sich bringen kann, der aber essentiell ist für die Evolution. Und Erhard Junghans schaffte es nicht nur, dem Fortschritt neue Impulse zu geben, sondern vermochte es auch, diesen Zukunftsdrang als Familienphilosophie zu etablieren. Die Ausflüge der Familie in einem der ersten Maybachs waren aufse-

henerregende Erlebnisse für ganz Schramberg – zweifellos wegen der Attraktion an sich, aber auch gerade weil die ganze Region stolz darauf war, dass die Anzeigengeräte dieses technischen Wunders seiner Zeit von Junghans stammten.

„Der Vergänglichkeit können wir lediglich entgegensetzen, was von uns bleibt. Unsere Gedanken, Taten und Errungenschaften sind es, die den Lauf der Zeit zwar nicht aufhalten, aber zu prägen vermögen.“

MAN AND HUMANITY.

Historical sources as well as oral accounts – the curator of the Junghans Museum has been in the company's services for more than fifty years and was acquainted with some of his predecessors whose personal connections dated back to the earliest beginnings – indicate that Erhard Junghans enjoyed his extraordinary success, his financial security, and the appreciation he received. But these all too human pleasures were not his driving force – they were just the result of a philosophy

that always aimed high and strove for the best.

This impulse might have easily led him into a state of inaction, but it is also an essential part of evolution. And Erhard Junghans not only succeeded in stimulating progress – he was also able to turn his visionary drive into a philosophy that he shared with his family, whose outings in one of the first Maybach limousines were the talk of the town in quaint little Schramberg – undou-

btedly due to the attraction itself, but also because the entire region took pride in the fact that the dashboard instruments of this technological marvel of its day had been manufactured by Junghans.

“Our only defense against the transience of the world is to create an enduring impression. Though our thoughts, actions, and achievements may not be able to stop the course of time, they have the power to shape it.”

ERHARD JUNGHANS



SEIT 1861



OPUS: COLLECTION

WERK UND WERKE.

IM ENDLOSEN LAUF DER ZEIT IST SELBST EIN LEBENSWERK NUR EINE MOMENTAUFNAHME, IST JEDES ZIEL LEDIGLICH DER ANFANG EINES NEUEN WEGES.

WORK AND WORKS.

IN THE ENDLESS STREAM OF TIME, EVEN THE ACHIEVEMENT OF A LIFETIME IS BUT A SNAPSHOT, AND EVERY DESTINATION WE REACH IS ONLY THE BEGINNING OF A NEW ROAD.

Mit der ersten Kollektion von Zeitinstrumenten unter dem legendären Banner des Visionärs Erhard Junghans wird der Öffentlichkeit eine stringente Selektion außergewöhnlicher Armbanduhren präsentiert. Ein Opus, das sich immer weiter entwickelt, eine Kollektion, die nicht nur mit der Zeit geht, sondern dieser ganz im Sinne des Namensgebers eine neue Perspektive abzugewinnen vermag.

Die ersten Erhard-Junghans-Modelle ihrer Art sind in ihrem vollendet vornehmen Klassizismus eine Antwort auf die gerade in schnelllebiger Zeit wachsende Sehnsucht nach Substanz, nach Werten und Souveränität. Formen, Proportionen und Funktionen sind perfekt aufeinander abgestimmt, traditionelle Ästhetik und visuelle Innovation verschmelzen zu einem harmonischen Ganzen.

Ausgesuchte Materialien, Fertigung in Handarbeit, technische Kompetenz und ein unverkennbares Profil zeichnet die Kollektion aus, die den Namen Erhard Junghans auf einen neuen Weg bringt.

Das selbe Ziel, ein neuer Anfang.

With the first collection of timepieces under the legendary banner of visionary Erhard Junghans, the public was offered a stringent selection of exceptional wristwatches - an opus that would continue to develop, a collection that - like the man whose name it carried - not only moved with the times but was able to discover fresh new outlooks in them.

In their strikingly elegant classicism, the first Erhard Junghans watches of their kind fulfill a growing desire for substance, value, and independence, especially in our fast-moving times. Shape, proportion, and function are perfectly coordinated, while traditional esthetics and visual innovation blend to form a harmonious whole.

Equisite materials, traditional manufacture, technical know-how, and an unmistakable profile are the distinguishing features of this collection that marks the beginning of a new road for the Erhard Junghans name.

A new destination - a new beginning.



CREATOR EDITION





CREATOR 1861 CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm,
5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis
3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feinsilberplatiert, segmentierte
Anzeige von Stunden- und Minutenzähler durch 2-fach Zeiger,
Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/4640.00

*self-winding movement Caliber J890, stainless steel case,
Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on
both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp,
waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-
plated, segmented display of hour and minute counter with double
hand, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous
substance*



CREATOR 1861 CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm,
5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis
3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt, segmentierte Anzeige
von Stunden- und Minutenzähler durch 2-fach Zeiger, Stunden-
und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/4641.00

*self-winding movement Caliber J890, stainless steel case,
Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp,
waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt black,
segmented display of hour and minute counter with double
hand, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous
substance*



CREATOR 1861 CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feinversilbert, segmentierte Anzeige von Stunden- und Minutenzähler durch 2-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/9600.00

self-winding movement Caliber J890, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-plated, segmented display of hour and minute counter with double band, hour and minute band with "Super Luminova" luminous substance



CREATOR 1861 CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt, segmentierte Anzeige von Stunden- und Minutenzähler durch 2-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/9601.00

self-winding movement Caliber J890, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt black, segmented display of hour and minute counter with double band, hour and minute band with "Super Luminova" luminous substance



KALIBER J890

Typ:	Schaltrad Chronograph
Frequenz:	4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser:	28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe:	7,27 mm
Feinregulierung:	Exzenter
Aufzug:	beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie:	> 48 Stunden (ohne Chronographenfunktion)
Anzeigen:	Stunden, Minuten, kleine Sekunde bei 9 Uhr, Datum, Gangreserve bei 3 Uhr Chronograph: zentrale Stoppsekunde 30-Minuten-Zähler bei 12 Uhr 12-Stunden-Zähler bei 6 Uhr
Vollendung:	Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine:	41

CALIBER J890

Type:	<i>chronograph with column wheel</i>
Frequency:	<i>4 Hz (28,800 vibrations per hour)</i>
Diameter:	<i>28.4 mm (12.5 lines)</i>
Height:	<i>7.27 mm</i>
Adjustment:	<i>eccentric</i>
Winding:	<i>bi-directional (pawl winding mechanism)</i>
Power autonomy:	<i>> 48 hours (excluding chronograph function)</i>
Display:	<i>hours, minutes, sub-second at 9 o'clock, date, power reserve at 3 o'clock chronograph: central stop second 30-minute counter at 12 o'clock 12-hour counter at 6 o'clock</i>
Finishing:	<i>„Côtes de Genève“ finishing on bridges and rotor, blued screws</i>
Jewels:	<i>41</i>





CREATOR 1861 GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feilvergilbert, segmentierte Sekundenanzeige durch 2-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/4705.00

self-winding movement Caliber J830.5, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, water-proof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-plated, segmented second display with double band, hour and minute band with "Super Luminova" luminous substance



CREATOR 1861 GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt, segmentierte Sekundenanzeige durch 2-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/4706.00

self-winding movement Caliber J830.5, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, water-proof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt black, segmented second display with double band, hour and minute band with "Super Luminova" luminous substance



CREATOR 1861 GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse 18-kt Roségold
 Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
 Krokodilllederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold,
 wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feinsilberplatiert,
 segmentierte Sekundenanzeige durch 2-fach Zeiger, Stunden-
 und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

*self-winding movement Caliber J830.5, 18-kt rose gold case,
 Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
 on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle,
 waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-
 plated, segmented second display with double hand, hour and
 minute hand with „Super Luminova“ luminous substance*

Ref. 028/9705.00



CREATOR 1861 GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse 18-kt Roségold
 Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
 Krokodilllederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold,
 wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt,
 segmentierte Sekundenanzeige durch 2-fach Zeiger, Stunden-
 und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

*self-winding movement Caliber J830.5, 18-kt rose gold case,
 Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
 on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle,
 waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt black,
 segmented second display with double hand, hour and minute
 hand with „Super Luminova“ luminous substance*

Ref. 028/9706.00



KALIBER J830.5

Typ:	Automatik mit Gangreserveanzeige
Frequenz:	4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser:	28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe:	5,39 mm
Feinregulierung:	Exzenter
Aufzug:	beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie:	> 48 Stunden
Anzeigen:	Stunden, Minuten, kleine Sekunde bei 9:00 Uhr, Gangreserveanzeige bei 3:00 Uhr, Datum
Vollendung:	Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine:	34

CALIBER J830.5

Type:	<i>self-winding with power reserve indication</i>
Frequency:	<i>4 Hz (28.800 vibrations/hour)</i>
Diameter:	<i>28.4 mm (12.5 lines)</i>
Height:	<i>5.39 mm</i>
Adjustment:	<i>eccentric</i>
Winding:	<i>bi-directional (pawl winding mechanism)</i>
Power reserve:	<i>> 48 hours</i>
Display:	<i>hours, minutes, sub-second at 9 o'clock, power reserve at 3 o'clock, date</i>
Finishing:	<i>„Côtes de Genève“ finishing on bridges and rotor, blued screws</i>
Jewels:	<i>34</i>





CREATOR 1861 RETROGRAD

Automatikwerk Kaliber J850, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feinversilbert, segmentierte Sekundenanzeige durch 3-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J850, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-plated, segmented second display with triple hand, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4650.00



CREATOR 1861 RETROGRAD

Automatikwerk Kaliber J850, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt, segmentierte Sekundenanzeige durch 3-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J850, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt black, segmented second display with triple hand, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4651.00



CREATOR 1861 RETROGRAD

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, matt feinverlilbert, segmentierte Sekundenanzeige durch 3-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/9610.00



CREATOR 1861 RETROGRAD

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt mehrteilig, schwarz matt, segmentierte Sekundenanzeige durch 3-fach Zeiger, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

Ref. 028/9611.00

self-winding movement Caliber J830, 18-kt rose gold case, Ø 41,8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, multipart dial, matt silver-plated, segmented second display with triple band, hour and minute band with "Super Luminova" luminous substance



KALIBER J830

Typ:	Automatik
Frequenz:	4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser:	28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe:	5,44 mm
Feinregulierung:	Exzenter
Aufzug:	beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie:	> 48 Stunden
Anzeigen:	Stunden, Minuten, zentrale Sekunde, Datum
Vollendung:	Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine:	28

CALIBER J830

Type:	<i>self-winding</i>
Frequency:	<i>4 Hz (28.800 vibrations per hour)</i>
Diameter:	<i>28.4 mm (12.5 lines)</i>
Height:	<i>5.44 mm</i>
Adjustment:	<i>eccentric</i>
Winding:	<i>bi-directional (pawl winding mechanism)</i>
Power autonomy:	<i>> 48 hours</i>
Display:	<i>hours, minutes, central second, date</i>
Finishing:	<i>«Côte de Genève» finishing on bridges and rotor, blued screws</i>
Jewels:	<i>28</i>





CREATOR 1861 AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J850, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm,
5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
Krokodilllederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserlicht bis
3 atm, Zifferblatt matt feinsilberplatiert, Stunden- und Minutenzeiger
mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

*self-winding movement Caliber J850, stainless steel case,
Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp,
waterproof at pressures up to 3 atm, matt silver-plated dial,
hour and minute hand with "Super Luminova" luminous
substance*

Ref. 028/4710.00



CREATOR 1861 AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J850, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm,
5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
Krokodilllederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserlicht bis
3 atm, Zifferblatt schwarz matt, Stunden- und Minutenzeiger
mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

*self-winding movement Caliber J850, stainless steel case,
Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp,
waterproof at pressures up to 3 atm, matt black dial, hour and
minute hand with "Super Luminova" luminous substance*

Ref. 028/4711.00



CREATOR 1861 AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt matt feinversilbert, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, matt silverplated dial, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/9712.00



CREATOR 1861 AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt schwarz matt, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, matt black dial, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/9713.00



KALIBER J830

Typ:	Automatik
Frequenz:	4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
Durchmesser:	28,4 mm (12,5 Linien)
Bauhöhe:	5,44 mm
Feinregulierung:	Exzenter
Aufzug:	beidseitig (Klinkenaufzug)
Gangautonomie:	> 48 Stunden
Anzeigen:	Stunden, Minuten, zentrale Sekunde, Datum
Vollendung:	Streifenschliff vom Typ „Côte de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
Steine:	28

CALIBER J830

Type:	<i>self-winding</i>
Frequency:	<i>4 Hz (28.800 vibrations per hour)</i>
Diameter:	<i>28.4 mm (12.5 lines)</i>
Height:	<i>5.44 mm</i>
Adjustment:	<i>eccentric</i>
Winding:	<i>bi-directional (pawl winding mechanism)</i>
Power autonomy:	<i>> 48 hours</i>
Display:	<i>hours, minutes, central second, date</i>
Finishing:	<i>«Côte de Genève» finishing on bridges and rotor, blued screws</i>
Jewels:	<i>28</i>



TEMPUS EDITION





TEMPUS CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J890, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4730.00



TEMPUS CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J890, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4731.00



TEMPUS CHRONOSCOPE

Automatikwerk Kaliber J890, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 5 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J890, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 5 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/9730.00

KALIBER J890

Typ: Schaltrad Chronograph
 Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
 Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
 Bauhöhe: 7,27 mm
 Feinregulierung: Exzenter
 Aufzug: beidseitig (Klinkenaufzug)
 Gangautonomie: > 48 Stunden
 (ohne Chronographenfunktion)
 Anzeigen: Stunden, Minuten, kleine Sekunde bei 9 Uhr, Datum, Gangreserve bei 3 Uhr
 Chronograph: zentrale Stoppsekunde
 30-Minuten-Zähler bei 12 Uhr
 12-Stunden-Zähler bei 6 Uhr
 Vollendung: Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
 Steine: 41

CALIBER J890

Type: *chronograph with column wheel*
 Frequency: *4 Hz (28,800 vibrations per hour)*
 Diameter: *28.4 mm (12.5 lines)*
 Height: *7.27 mm*
 Adjustment: *eccentric*
 Winding: *bi-directional (pawl winding mechanism)*
 Power autonomy: *> 48 hours*
 (excluding chronograph function)
 Display: *hours, minutes, sub-second at 9 o'clock, date, power reserve at 3 o'clock*
 chronograph: *central stop second*
30-minute counter at 12 o'clock
12-hour counter at 6 o'clock
 Finishing: *"Côtes de Genève" finishing on bridges and rotor, blued screws*
 Jewels: *41*





TEMPUS GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschleße, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830.5, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4725.00



TEMPUS GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschleße, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830.5, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures, up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4726.00



TEMPUS GANGRESERVE

Automatikwerk Kaliber J830.5, Gehäuse 18-kt Roségold
 Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas,
 Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold,
 wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck,
 Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

*self-winding movement Caliber J830.5, 18-kt rose gold case,
 Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal
 on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle,
 waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial
 with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova"
 luminous substance*

Ref. 028/9725.00

KALIBER J830.5

Typ: Automatik mit Gangreserveanzeige
 Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
 Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
 Bauhöhe: 5,39 mm
 Feinregulierung: Exzenter
 Aufzug: beidseitig (Klinkenaufzug)
 Gangautonomie: > 48 Stunden
 Anzeigen: Stunden, Minuten, kleine Sekunde
 bei 9:00 Uhr, Gangreserveanzeige
 bei 3:00 Uhr, Datum
 Vollendung: Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“
 auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
 Steine: 34

CALIBER J830.5

Type: *self-winding with power reserve indication*
 Frequency: *4 Hz (28.800 vibrations/hour)*
 Diameter: *28.4 mm (12.5 lines)*
 Height: *5.39 mm*
 Adjustment: *eccentric*
 Winding: *bi-directional (pawl winding mechanism)*
 Power reserve: *> 48 hours*
 Display: *hours, minutes, sub-second at 9 o'clock,
 power reserve at 3 o'clock, date*
 Finishing: *"Côtes de Genève" finishing on bridges
 and rotor, blued screws*
 Jewels: *34*





TEMPUS AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4720.00



TEMPUS AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse Edelstahl Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Edelstahl-Faltschließe, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830, stainless steel case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with stainless steel clasp, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/4721.00



TEMPUS AUTOMATIC

Automatikwerk Kaliber J830, Gehäuse 18-kt Roségold Ø 41,8 mm, 5-fach verschraubter Sichtboden, beidseitig Saphirglas, Krokodillederband mit Dornschnelle aus 18-kt Roségold, wasserdicht bis 3 atm, Zifferblatt Polierlack mit Reliefdruck, Stunden- und Minutenzeiger mit „Super Luminova“ Leuchtmasse

self-winding movement Caliber J830, 18-kt rose gold case, Ø 41.8 mm, transparent back with five screws, sapphire crystal on both sides, crocodile leather strap with 18-kt rose gold buckle, waterproof at pressures up to 3 atm, polished lacquered dial with relief print, hour and minute hand with "Super Luminova" luminous substance

Ref. 028/9720.00

KALIBER J830

Typ: Automatik
 Frequenz: 4 Hz (28.800 Halbschwingungen/Std.)
 Durchmesser: 28,4 mm (12,5 Linien)
 Bauhöhe: 5,44 mm
 Feinregulierung: Exzenter
 Aufzug: beidseitig (Klinkenaufzug)
 Gangautonomie: > 48 Stunden
 Anzeigen: Stunden, Minuten, zentrale Sekunde, Datum
 Vollendung: Streifenschliff vom Typ „Côtes de Genève“ auf Brücken und Rotor, gebläute Schrauben
 Steine: 28

CALIBER J830

Type: *self-winding*
 Frequency: *4 Hz (28.800 vibrations per hour)*
 Diameter: *28.4 mm (12.5 lines)*
 Height: *5.44 mm*
 Adjustment: *eccentric*
 Winding: *bi-directional (pawl winding mechanism)*
 Power autonomy: *> 48 hours*
 Display: *hours, minutes, central second, date*
 Finishing: *„Côtes de Genève“ finishing on bridges and rotor, blued screws*
 Jewels: *28*



VISIO

HISTORIE UND ZUKUNFT.

O*mnia metitur tempus, sed metior ipsum* – Alles misst die Zeit, doch sie selbst wird von mir gemessen. Für Erhard Junghans war Gegenwart lediglich die Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft – ein flüchtiger und dennoch entscheidender Augenblick, der genutzt werden kann, um das Folgende zu prägen.

Nahezu 150 Jahre nachdem in ihm die Vision von einer starken und vereinten Uhrmacherzunft im Schwarzwald zu dem klaren Willen reifte, entschlossen zu handeln, ist sein Name wieder im Begriff, der Uhrmacherkunst eine neue Facette hinzuzufügen.

Beflügelt von seinem Tatendrang, inspiriert von seinem Genie und ganz im Geiste seiner Innovationsfreude arbeiten die Besten unserer Zeit bereits an weiteren Zeitanzeigern, die unter dem Namen Erhard Junghans diesem Augenblick, den wir dann Gegenwart nennen werden, eine historische Dimension verleihen.

HISTORY AND FUTURE.

"Omnia metitur tempus, sed metior ipsum" – Time is the measure of all things, but I measure time itself. For Erhard Junghans, the present was nothing more than the intersection of past and future – a fleeting yet decisive moment that might be used to shape the things to come.

Nearly a century and a half after the vision of a strong and united watchmaker trade in the Black Forest had developed into the definite decision to act, his name is once again on the point of adding a new facet to the art of watchmaking.

Spurred on by his enterprise, inspired by his ingenuity, and guided by his zest for innovation, the best craftsmen of our time are working on new timepieces to give that moment in time which we call the present a historical dimension of its own.



GLOSSARIUM

AUTOMATIKWERK

Mechanisches Uhrwerk, das seine Energie aus der Armbewegung des Trägers bezieht und daher nicht manuell aufgezogen werden muss. Der automatische Aufzug der Uhr wird durch den Rotor erzeugt, der sich bei einer Lageveränderung der Uhr bewegt.

CHRONOGRAPH / CHRONOSCOPE

Als „Chronograph“ bezeichnet man heute eine Uhr, die mit einer Zeit-Stopp-Funktion ausgestattet ist. Ganz korrekt ist diese Bezeichnung inhaltlich jedoch nicht, da „Chronograph“ wörtlich „Zeitschreiber“ (griech. graphein = schreiben) bedeutet. Da die Zusatzfunktion der Uhr nicht der Zeitaufzeichnung, sondern der Zeitanzeige dient, ist die in Fachkreisen ebenfalls geläufige Bezeichnung „Chronoscope“ (griech. skopein = beobachten) die eigentlich korrekte.

FEINREGULIERUNG

Zusatzvorrichtung auf dem Unruhklöben zur exakten Einstellung der Rückersposition, die die aktive Spirallänge und somit den Gang der Uhr bestimmt.

GANGAUTONOMIE / GANGRESERVE

Als Gangautonomie oder Gangreserve bezeichnet man die Zeitdauer, die einem vollständig aufgezogenen oder bereits teilweise abgelaufenen Uhrwerk bis zum Stillstand verbleibt, wenn in der Zwischenzeit kein erneuter Aufzug mehr stattfindet.

GEBLAUTE SCHRAUBEN

Schrauben aus Stahl, die durch Erhitzen auf etwa 290° oxydieren und dadurch einen blauen Farbton annehmen.

KALIBER

Ursprünglich bezeichnet das Kaliber den Durchmesser eines Uhrwerks. Im Laufe der Jahre bürgerte sich jedoch ein, den Begriff Kaliber mit dem Uhrwerk als solchem gleichzusetzen, so dass heute „Kaliber“ und „Uhrwerk“ synonym verwendet werden.

KLEINE SEKUNDE

Bezeichnet eine traditionell dezentrale Sekundenanzeige auf dem Zifferblatt.

KLINKENAUFZUG

Der Klinkenaufzug ist jener Teil des Automatikwerks, der die Bewegung des Rotors mittels Reduktionsgetriebe und Sperrrad auf die Zugfeder überträgt. Die dadurch im Federhaus gespeicherte Energie dient zum Antrieb des Räderwerks. Durch die doppelt ausgeführte Klinke können beide Bewegungsrichtungen des Rotors effizient genutzt werden.

KOMPLIKATION

Zusätzliche Funktionen, die über die reine Zeitanzeige hinausgehen. So bezeichnet man beispielsweise die Chronographenfunktion, die Gangreserve-Anzeige oder den „ewigen Kalender“ als Komplikationen.

LAGERSTEIN

Synthetischer Rubin mit einem zentrischen Loch zur reibungsarmen Lagerung der Zahnradzapfen.

LINIEN

Der Fachausdruck Linien, eine spezielle Maßeinheit im Uhrbau, gab früher die Größe eines Uhrwerks an. Von 1872 an, nach der Einführung des metrischen Systems, vollzog sich der Übergang von den alten Uhrenmaßen zu den neuen metrischen Maßen sehr langsam. Der Werkdrehmesser wird heute fast immer in Millimetern, bei Uhrmachern aber noch oft in Linien (1" gleich 2,2558 mm) angegeben.

MONDPHASENANZEIGE

Visuelle Darstellung des „Mondalters“ zwischen zwei Neumonden mit Hilfe einer hinter einem Ausschnitt bewegten Scheibe. Der synodische Monat entspricht dem Mittelwert dieser Zeitspanne (Lunation) mit 29 Tagen, 12 Stunden, 44 Minuten und 2,9 Sekunden.

ROTOR

Der Rotor ermöglicht den automatischen Aufzug der Uhrwerkfeder durch die Lageveränderung einer Uhr. Um durch die kleinsten Bewegungen der Uhr wirksam zu werden, muss der Rotor einen möglichst außermittigen Schwerpunkt aufweisen. Dies wird durch eine halbkreisförmige Geometrie und das Anbringen eines Segments aus Gold oder einem anderen Metall mit hohem spezifischem Gewicht erreicht. Der Rotor (oft auch Schwungmasse genannt) ist in der Regel auf der Rückseite des Werks drehbar gelagert.

SAPHIRGLAS

Uhrglas aus synthetischem Saphir, das aufgrund seiner hohen Härte extrem kratzfest ist.

SCHALTRADCHRONOGRAPH

Grundsätzlich unterscheidet man bei den Chronographenwerken zwischen der Schaltrad- und der Kulissenschaltung. Die technisch aufwendigere Variante ist der Schaltradchronograph, bei dem die Funktionen wie Start-, Stopp-, und Nullstellung über ein Schaltrad gesteuert werden. Dieses Schaltrad muss mit äußerster Präzision gefertigt werden, um die fehlerfreie Funktion der Stoppfunktion des Chronographen gewährleisten zu können.

STREIFENSCHLIFF („CÔTES DE GENÈVE“)

Feiner streifenförmiger Schliff zur Dekoration des Uhrwerks, der auf dem Rotor, der Räderbrücke oder dem Unruhklöben aufgebracht wird.

TACHYMETER

Mit der Tachymeterskala wird die gefahrene mittlere Geschwindigkeit bei einer definierten Messstrecke abgelesen.

UNRUH

Oszillierendes Schwingssystem einer mechanischen Uhr, das durch die eigene Schwingungsdauer die Ablaufgeschwindigkeit des Räderwerks vorgibt. Die Unruh ist eine sehr präzise Baugruppe, bestehend aus der Unruhwelle, dem Unruhreif, der Spirale und dem Plateau.

AUTOMATIC (OR SELF-WINDING) MOVEMENT

A mechanical movement that derives its energy from the motion of the wearer's arm and thus does not require manual winding. The automatic winding of the watch is accomplished by a rotor that moves as long as the watch is kept in motion.

BALANCE

Oscillating swinging system of a mechanical watch the oscillation rate of which determines the rotation speed of the wheels. The balance is a high-precision building block that consists of the balance staff, the balance rim, the hairspring, and the double roller.

BEARING JEWEL

Synthetic ruby with a hole drilled through its center, used as bearing for the pivot of a wheel to reduce friction.

BLUED SCREWS

Tempered steel screws, whose blue color is the result of an oxidizing chemical reaction when heated to a temperature of approximately 290 °C (554 °F).

CALIBER

Originally used to designate the diameter of a watch movement. Over the years, however, the term became synonymous with the movement as such, and nowadays these two terms are used interchangeably.

CHRONOGRAPH / CHRONOSCOPE

“Chronograph” is used today to refer to a clock or watch that is equipped with the function of a stopwatch. However, this use of the term is not entirely correct since “chronograph” literally means “time writer” (Greek grapho = to write). Because the additional function does not record the time but rather simply show the time, the correct term, which is also used among specialists, is actually “chronoscope” (Greek skopein = to watch, to look at).

COLUMN-WHEEL CHRONOGRAPH

Chronograph movements can be controlled either via a column wheel or a gear-shifting gate. The more sophisticated version is the column-wheel chronograph, in which functions such as start, stop, and reset to zero are operated via a control wheel, which has to be manufactured with extreme precision in order to ensure the flawless operation of the stopwatch features.

COMPLICATION

An additional feature in a watch movement beyond the basic function of timekeeping. Typical examples of complications are chronographs, “perpetual calendars,” or power-reserve displays.

«CÔTES DE GENÈVE» FINISHING

Finely striped finish used to decorate the movement and applied to the rotor, the wheel bridge or the balance cock.

FINE ADJUSTMENT

Additional device on the balance cock for the exact positioning of the regulator, which adjusts the active length of the hairspring and thus the rate of the watch.

LINES

A traditional unit of measurement formerly used to indicate the diameter of watch movements. After the introduction of the metric system in 1872, these units slowly became obsolete. Nowadays, the diameter of a movement is usually expressed in millimeters, although watchmakers might still use lines. One line (1") equals 2,2558 millimeters, or 1/12 of a “French inch.”

MOON-PHASE DISPLAY

Visual representation of the phases between two new moons by means of a disk partially visible through an aperture on the dial. The synodic month represents the average length of this period (Lunation) with 29 days, 12 hours, 44 minutes, and 2,9 seconds.

PAWL WINDING MECHANISM

The pawl winding mechanism is the part of an automatic movement that transfers the motion of the rotor by means of a reduction gear and pawl (or ratchet) wheel to the mainspring. The energy thus stored inside the barrel is used to move the wheels. A double click permits an efficient use of the rotor's bi-directional motion.

POWER AUTONOMY / POWER RESERVE

The terms “power autonomy” or “power reserve” describe the running time that remains in a fully wound or partially unwound movement before it stops, provided that no additional winding takes place in the meantime.

ROTOR

The rotor in an automatic watch winds the mainspring when the wearer moves his arm. In order to make use of even the slightest movements of the watch, the balance point of the rotor has to be located in an eccentric position as possible. This is achieved by a semi-circular geometry and the attachment of a segment made of gold or another metal with a high specific weight. The rotor (also referred to as an oscillating weight) is usually pivoted on the back of the movement.

SAPPHIRE CRYSTAL

Watch glass made of synthetic sapphire, which is extremely scratch-resistant due to its exceptional hardness.

SUB-SECOND

A small subsidiary dial indicating seconds and traditionally placed off-center on the main watch dial.

TACHYMETER (OR TACHOMETER)

A watch scale used to compute speed. If a chronograph is started at a marker, the point on the tachymeter scale adjacent to the second hand when passing the next marker will indicate the speed of travel between the two.



Für die Zeit, die bleibt.

For the time that remains.

IMPRESSUM

2. Auflage 2008 Deutsch / Englisch

Modell-, Kollektions- und technische Änderungen
sowie Irrtum vorbehalten.

Uhrenabbildungen zum Teil vergrößert.

Konzeption, Grafik und Text:
Tausch + Tausch, Frankfurt am Main

Produktion:
Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Belm

© Copyright Erhard Junghans

Erhard Junghans
Geißhaldenstraße 49
D-78713 Schramberg
www.erhard-junghans.de

Ein Unternehmen der EganaGoldpfeil Group

2nd edition 2008 German / English

*Models, collection, and technical details
subject to change without notice.*

Some watches are shown enlarged.

*Concept, graphics and text:
Tausch + Tausch, Frankfurt am Main*

*Production:
Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Belm*

© Copyright Erhard Junghans

*Erhard Junghans
Geißhaldenstraße 49
78713 Schramberg, Germany
www.erhard-junghans.de*

An EganaGoldpfeil Group company

...and the opportunity
...the many fantastic
...of her wickedness,
...in fact, many
...rights and comin
...many of them that are
...in passed the
...the Occident which

OMNIA METITUR TEMPUS, SED METIOR IPSUM.

ERHARD JUNGHANS



SEIT 1861

WWW.ERHARD-JUNGHANS.DE